Jungen 13 Kreisliga RR

TSV 1875 Höchst : TV 1858 Beerfelden
Samstag, 20.04.2024, 14:00 Uhr

Dewald fixiert zwei Punkte für den TV 1858 Beerfelden

Als John Siefert sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 13 Kreisliga RR nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 0:10 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TSV 1875 Höchst besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV 1875 Höchst meist auf verlorenem Posten, denn nur 2 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Burzynski / Wilke, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Lenz / Dewald verloren. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Olt / Stubenrauch letztlich im Repertoire, um Jakob / Siefert final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Ohne Satzgewinn für Jonas Burzynski verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Luca Lenz. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Anzeigetafel zeigte nach drei Spielen nun ein 0:3. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Mika Ziergiebel gegen Maximilian Jakob. Max Stubenrauch verlor sein Spiel gegen John Siefert unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Chancenlos war am Nachbartisch Leo Wilke gegen Lasse Dewald nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Ohne Satzgewinn für Jonas Burzynski verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Maximilian Jakob. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Mika Ziergiebel bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Luca Lenz. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Ziergiebel nun bei 2:10, während Lenz bislang 14 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Lasse Dewald wurden anschließend Max Stubenrauch unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Der Stand vor dem letzten Spiel des Tages hieß damit 0:9. Mit 3:11, 17:15, 3:11, 8:11 verlor Leo Wilke seine Partie gegen John Siefert, in die Siefert im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Mit dieser Niederlage liegt Wilke nun bei einer Einzelbilanz von 7:3 seit Beginn der Serie. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV 1875 Höchst am 23.04.2024 gegen den TSV Erlenbach 1950 erneut um Punkte. Die Mannschaft des TV 1858 Beerfelden erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 18:2. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
TSV 1875 Höchst
Doppel: Burzynski / Wilke 0:1, Olt / Stubenrauch 0:1
Einzel: J. Burzynski 0:2, M. Ziergiebel 0:2, M. Stubenrauch 0:2, L. Wilke 0:2
TV 1858 Beerfelden
Doppel: Lenz / Dewald 1:0, Jakob / Siefert 1:0
Einzel: L. Lenz 2:0, M. Jakob 2:0, J. Siefert 2:0, L. Dewald 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.04.2024 (03:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").